

Vorwort.

So manche Leser der vorliegenden Jugendschrift werden sich noch des „Deutschen Jugendschatzes“ erinnern, der vor einigen Jahren in demselben Verlage von G. Thiele zu Leipzig erschienen ist. Zuerst eine periodische Jugendschrift, gestaltete sie sich später zu einer Art Jahrbuch, welches wir hiermit erneuern.

Wir nennen dasselbe diesmal „Illustrierter deutscher Jugendschatz“, der zahlreichen, lieblichen Bildchen wegen, die das Buch enthält.

Viele der früheren Mitarbeiter sind geblieben. Das Inhaltsverzeichnis zum Schlusse zeigt die reichhaltige Auswahl des Stoffes, der fast durchweg in Originalarbeiten behandelt worden ist.

Das vorliegende Buch dient lediglich der Aufklärung und hält sich fern von allem bigotten und verdummenden Treiben, dem wir so oft in den deutschen Jugendschriften begegnen. Daß man gleichwohl allem Guten, Edlen und Schönen gerecht werden, daß man alle Saiten des menschlichen Herzens auch ohne solche Zuthat anschlagen könne — deß ist der Inhalt des Buches vollgültigster Zeuge: Das hoffen wir getrost.

Der „Illustrierte deutsche Jugendschatz“ eignet sich vorzüglich zum Geschenke für die reifere Jugend beiderlei Geschlechts; doch auch die kleineren Kinder werden an den eingestreuten Bildchen ihre helle Freude haben.

Um den Sinn für Poesie in der Jugend zu wecken und wachzuhalten, befindet sich in vorliegendem Buche eine größere Anzahl der besten Gedichte der neueren deutschen Autoren und zu gleicher Zeit Originalgedichte unserer Mitarbeiter. Die eingestreuten Sprüche aber sollen die Jugend zu ernstem Nachdenken anregen.